KULTURFÖRDERUNG



Antrag auf Förderung eines kulturellen Projekts oder einer kulturellen Veranstaltung

Fördermittelantrag für das Jahr
Projektbezeichnung
1. Antragsteller/in
Persönliche Daten
Name des Vereins, der Institution, des/der Künstlers/Künstlerin
Vorsitzende/r/Ansprechpartner/in
Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
Telefonnummer
Emailadresse
Bankverbindung
IBAN
BIC und Name der Bank
Die und Name der Dank
Name des Kontoinhabers

2. Projektbe	eschreibung		
Titel des P	rojekts/der Veranstaltung		
Tormin/7o	itroum doe Prejekte/der Verenetaltung		
Termin/Ze	itraum des Projekts/der Veranstaltung		
Veranstalt	ungs-/Durchführungsort		
Projekthes	schreibung (Konzept, Ziel, Mitwirkende) — ggf. Beiblatt beifügen		
Trojektoes	generating (Nonzeps, Zier, Missimenae) generating den agen		
Derzeitiger Sachstand			
<u>, </u>			
3.1 Beantra	gt wird		
☐ fina	anzielle Unterstützung für Kulturprojekte in Form von Defizitausgleich		
☐ Ge	währung weiterer Unterstützung (Räumlichkeiten, Logistik, etc.)		

4. Finanzierungsplan

Voraussichtliche Kosten in Euro

Honorare/Gagen	
Eigenhonorare (Stunden + Stundensatz)	
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing	
Technik	
Material/Ausstattung	
Gebühren (z.B. GEMA; KSK)	
Sonstige Ausgaben	
Johnstige Ausgaberi	
Gesamtsumme Kosten	

Voraussichtliche Einnahmen in Euro

Einnahmen allgemein		
Eintrittsgelder		
Eigenmittel		
Sonstige Einnahmen		
Zuschüsse, Spenden, Sponsoring	geplant	davon gesichert
Zuschüsse		
Spenden		
Sponsoring		
Gesamtsumme Einnahmen		
Erwartetes Defizit		

5. Kenntnisnahme

Der Finanzierungsplan ist zur Erstellung der Kalkulation des zu fördernden Projekts vorgesehen. Der vorgelegte Finanzierungsplan wird als verbindlich erachtet.

Der nach Abschluss des Projekts vorzulegende Verwendungsnachweis ist in der gleichen Gliederung wie der Finanzierungsplan zu erstellen. Hierfür kann das zur Verfügung stehende Formblatt verwendet werden. Der Nachweis der bestimmungsgemäßen und wirtschaftlichen Verwendung ist vom Zuwendungsempfänger zu erbringen. Der Verwendungsnachweis besteht aus dem Sachbericht mit den Kennzahlen (Anzahl der Durchführungen, Besucherzahlen, Resonanz etc.) und dem zahlenmäßigen Nachweis mit den entsprechenden Belegen.

Der/die Antragssteller/in versichert, dass bei allen Angaben nach den Grundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit verfahren wird. Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben werden bestätigt.

Die "Richtlinien zur Förderung kultureller Veranstaltungen und Projekte der Stadt Pfaffenhofen an der Ilm" werden hiermit zur Kenntnis genommen.

Die Förderung nach diesen Richtlinien ist eine freiwillige Leistung der Stadt Pfaffenhofen an der Ilm und kann nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gewährt werden. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Ort/Datum	Unterschrift des/der Vorsitzenden/des/der Ansprechpartners/in